

# schaubühne

## Pressemitteilung

### **Ödön von Horváths »Jugend ohne Gott« an der Schaubühne Thomas Ostermeiers Inszenierung hat am 7. September in Berlin Premiere**

Am 7. September hat »Jugend ohne Gott« in einer Bühnenfassung von Thomas Ostermeier und Florian Borchmeyer an der Schaubühne Premiere. Zuvor begeisterte die Inszenierung bereits bei den Salzburger Festspielen das Publikum.

Zum zweiten Mal in kurzer Folge – nach dem Volksstück »Italienische Nacht« – widmet sich Thomas Ostermeier mit der Dramatisierung des Romans »Jugend ohne Gott« einem Text von Ödön von Horváth aus den 1930er Jahren, der die Zersetzung demokratischer Strukturen zum Thema hat. Der Roman spiegelt den Alltag an einem Provinzgymnasium und zeichnet ein Panorama der Rücksichtslosigkeit und Kälte, in dem Opportunismus, Besitzstandswahrung und Feigheit das Funktionieren totalitärer Strukturen sicherstellen.

Die Inszenierung fokussiert besonders auf die Gewissensnöte des Geschichtslehrers, der sich gezwungen sieht, eine chauvinistische Ideologie zu lehren, die er zwar ablehnt, aus Angst vor den Konsequenzen für seine wirtschaftliche Existenz als pensionsberechtigter Beamter aber nicht kritisiert. Als er es dennoch wagt, rassistische Ausfälle in einem Aufsatz zu bemängeln, fallen Schüler und Eltern über ihn her und fordern Disziplinarmaßnahmen. Bei einer Klassenfahrt – de facto eine militärischen Kampfausbildung – kommt die täglich antrainierte Gewalt schließlich offen zum Ausbruch: in Form eines rätselhaften Mordes unter den Schülern. Besonders in dem anschließenden Gerichtsprozess steht der Lehrer vor der Gewissensentscheidung zwischen dem Mut zur Wahrheit und der Anpassung an das System.

In einem Exilverlag in Amsterdam 1937 veröffentlicht, wurde »Jugend ohne Gott« als Darstellung der gesellschaftlichen Mechanismen unter der NS-Diktatur schlagartig berühmt. Dennoch werden im Text weder Zeit noch Ort explizit benannt. So weist der Roman zugleich parabelartig über seinen historischen Kontext hinaus.

**Premiere bei den Salzburger Festspielen am 28. Juli 2019  
Premiere an der Schaubühne am 7. September 2019**

**Weitere Termine:** 8.9.2019, 9.9.2019, 10.9.2019, 11.9.2019, 12.9.2019

# Jugend ohne Gott

von Ödön von Horváth

In einer Fassung von Thomas Ostermeier und Florian Borchmeyer

**Mit: Bernardo Arias Porras, Damir Avdic, Veronika Bachfischer, Moritz Gottwald,  
Jörg Hartmann, Laurenz Laufenberg, Alina Stiegler, Lukas Turtur**

Regie.....Thomas Ostermeier  
Bühne.....Jan Pappelbaum  
Kostüme .....Angelika Götz  
Video .....Sébastien Dupouey  
Musik.....Nils Ostendorf  
Dramaturgie.....Florian Borchmeyer  
Licht.....Erich Schneider

Koproduktion mit den Salzburger Festspielen

Berlin, 26.8.2019